

# Ich schäme mich des Evangeliums nicht!

Römer 1,16

Leitfaden zur Predigt vom 05. Februar 2023  
Jakob Görzen

*Lest gemeinsam Röm 1,16 und tauscht darüber aus, wer dir das Evangelium erklärt hat und wie diese Kraft sich in eurem Leben ausgewirkt hat.*

## **I. Wir haben eine notwendige Botschaft für verlorene Sünder!**

***Alle sind schuldig!*** Und wir haben keine Entschuldigung.

*Lest Röm 1,20 und 3,10-12 und tauscht darüber aus, was diese Feststellung mit euch macht.*

***Sie sind verfinstert!*** Und von ihren Begierden geknechtet.

*Lest Röm 1,21-24 und für die Folgen der Verfinsterung Röm 1,29-31.*

***Sie sind verurteilt!*** Die Hinrichtung zum ewigen Tod steht kurz bevor.

Röm 1,18 und 1,32. Die Menschen leben quasi in der Todeszelle...

*Wem würdest du am liebsten helfen, diese Todeszelle zu verlassen? Nenne konkrete Namen und betet für jeden einzelnen, insbesondere dafür, dass ihr die von Gott gegebenen Gelegenheiten dafür freimütig nutzen könnt.*

## **II. Wir haben eine rettende Botschaft für verurteilte Sünder!**

*Lest die folgenden Texte und formuliert selbst, was für eine Botschaft in dem jeweiligen Text zu finden ist („Wir haben eine Botschaft .....“)*

Röm 5,8:

Röm 3,23-24:

Röm 5,1

Röm 6,3-4

Röm 7,19 und 7,19-8,2

Röm 8,31-35 und 38-39

Welcher Teil der rettenden Botschaft begeistert dich am meisten und warum?

*Wem willst du ihn bei nächster Gelegenheit erzählen?*

Was sind die Situationen, wo du dich bisher am meisten vor dem Evangelium geschämt hast?

*Lasst es uns einander bekennen und Gott um Vergebung bitten.*

*Ihr könnt Gott gemeinsam loben für das herrliche Evangelium!*

Im Lied? In kurzen Lobpreisbeten? Mit einer feierlichen Textlesung (z.B. Röm 16,25-27)...

Wir haben so ein ehrliches, rettendes und herrliches Evangelium! 😊